

# Avalon Rare Metals Inc. verkündet eine erfolgreiche Pilotprojekt Kampagne für das Nechalacho Seltene Erden Projekt

06.11.2012 | [IRW-Press](#)

Toronto, Ontario - [Avalon Rare Metals Inc.](#) (TSX and NYSE MKT: AVL) ("Avalon" oder "das Unternehmen") ist erfreut, einen Fortschritt hinsichtlich der Machbarkeitsstudie ("FS") bezüglich des Nechalacho Seltene Erden-Projektes ("das Projekt"), Thor Lake NWT, bekannt geben zu können. Die wichtigsten jüngsten Entwicklungen umfassen den Abschluss des erfolgreichen Pilotprojektes, das Sommerbohrprogramm und technische Tagungen für den Prozess der Umweltverträglichkeitsprüfung. Die Machbarkeitsstudie wird von SNC-Lavalin Inc. durchgeführt, mit deren Abschluss weiterhin für das zweite Quartal des Jahres 2013 gerechnet wird. Mit einem Produktionsstart wird gegen Ende des Jahres 2016 gerechnet. Mit der kommerziellen Produktion soll in 2017 begonnen werden.

## Pilotprojekt-Kampagne

Zwei Pilotprojekt-Kampagnen wurden im September/Okttober erfolgreich durchgeführt, indem Avalon den metallurgischen Fließbild-Prozess für die Flotations- und Hydrometallurgischen Anlagen in den Nord-West Territorien weiterentwickelt und optimiert hat.

Die erste Pilot-Kampagne wurde in den Xstrata Process Support-Labors in Sudbury, Ontario, mit dem Ziel durchgeführt die zuvor unter Labormaßstäben verbesserten Flotationsparameter zu bestätigen. Wie erwartet, war die Pilot-Anlage in der Lage, wie in der Durchführbarkeitsvorstudie ("PFS") mit einem Gegenkraft-Verbrauch von ungefähr 33 % zu arbeiten. Das Ergebnis bedeutet eine signifikante Reduktion der Betriebskosten. Die Kosten lagen bei ungefähr 39 % der Betriebskosten der Flotationsanlagen in der PFS (ohne Strom). Der angesteuerte Flotationskreislauf ist demnach viel einfacher als in der Durchführbarkeitsvorstudie, was die finale Anlage einfacher zu bedienen und letztendlich effizienter werden lässt. Abschließende Untersuchungsergebnisse liegen noch nicht vor. Es wird jedoch erwartet, dass die Leistungsparameter der Durchführbarkeitsvorstudie (Konzentrationsgrad und Rückgewinnung) weniger von dem Gravitationskreislauf für eine Aufwertung der letztendlichen Konzentration des Seltene Erden Elementes abhängen.

Die zweite Pilotanlagen-Kampagne (PP6) wurde von SGS Mineral Services, Lakefield, Ontario, durchgeführt. Die Arbeit simulierte die hydrometallurgische Anlage und das Flotationsverfahren direkt durch den Säurehärtungs- und Auswaschungsprozess, den Abbau von Unreinheiten bei verschiedenen Ausscheidungsverfahren, Neutralisierung von Säurehärtungsrückständen und allen Aufbereitungsrückständen sowie die letztendliche Produktion von Seltene Erden-Auslösungen (oder Mischkonzentraten). Dieses Material wird der Separationsanlage zugeführt, wo es einen Separationsprozess durchläuft, um das individuelle Seltene Erden Element zu isolieren und endgültig in ein verkaufsfähiges Produkt aufzubereiten.

Wie erwartet, erhöhte diese Arbeit die erzielte Metallausbeute in vorherigen Pilotanlagen-Kampagnen durch verbesserte Auswaschungskonditionen und bestätigten Verfeinerungen zum Abbau von Unreinheiten. Die Nutzung von Kalkhydrat anstelle von Magnesiumoxid in der Seltene Erden Elemente-Ausfällung führte zu einer Reihe positiver Erfolge. Zunächst konnten die Uran- und Thorium-Konzentrationen in der Seltene Erden-Ausfällung auf ein Level reduziert werden, das signifikant unter dem Wert liegt, ab dem eine weitere Separation erforderlich ist. Zudem wurden die Magnesium- und Sulfatkonzentrationen in den Abfallerlösungen in hohem Maße reduziert und erfüllen bezüglich der Entsorgung beständig die Umweltanforderungen. Ferner bestätigte ein Pilottest, dass die Haldenwasser der Aufbereitungsanlage recycelt werden können, ohne die Prozesseffizienz zu beeinflussen und dabei den Abwasserentsorgungsbedarf sowie den Bedarf an Frischwasser zu reduzieren. Letztendlich wird der Einsatz von Kalkhydrat positive Auswirkungen auf die Betriebskosten haben und eine günstigere Alternative zu der zuvor genutzten Magnesiumoxid-Variante darstellen.

Der Pilottest für die Seltene Erden Separations- und Raffinerieanlage wurde der Mintek SA in Johannesburg, Südafrika, zugesprochen und der Strossenabbau wurde im Voraus begonnen. Während des Programms wird damit gerechnet, einige Verfeinerungen zu dem derzeitigen in der Durchführbarkeitsvorstudie aufgeführten Separationskreislauf zu untersuchen und zu belegen.

## **Ausgestaltung der Bohrungen und Aktualisierung der Mineralienressourcendaten**

Eine aktualisierte Ressourcenschätzung, die alle Ergebnisse der Winterbohrungen 2012 und einige der Ergebnisse der Sommerbohrungen beinhaltet (erhalten am 27. August), wurde durch die geologische Abteilung von Avalon fertiggestellt. "Roscoe, Postle and Associates?" ("RPA?") wurden beauftragt, die Ressourcenschätzung vor ihrer Bekanntgabe und Nutzung für Zwecke der Machbarkeit zu prüfen. Es wird erwartet, dass die Ressourcenprüfung bis Mitte November beendet ist, so dass daraufhin die aktualisierte Ressourcenschätzung der Öffentlichkeit vorgestellt werden kann.

In dem kürzlich fertiggestellten Sommerprogramm hat das Unternehmen innerhalb von drei Monaten mit nur einem Bohrer 39 HQ-Löcher gebohrt mit einer Gesamttiefe von 10.625m - eine weitaus höhere Produktionsrate als angenommen. Die Mehrheit der Bohrungen war an der südlichen Begrenzung der Ablagerung konzentriert, wo einige der höchstgradigen Mineralisationen der Ablagerung auftauchen. Die Hauptveranlassung für die Bohrungen war die Aufwertung der "Erkennbaren Mineralienressourcen?" auf die "Gemessene?" Ebene zwecks Aufnahme in den Minenplan. Auf Grund der Zeitverzögerung bezüglich des Erhalts der Prüfungsergebnisse wurden nur Proben von sechs der Sommerbohrlöcher in der Aktualisierung der Ressourcendaten berücksichtigt. Die verbliebenen Bohrlöcher werden in die Aktualisierung der nächsten Ressourcendaten mit aufgenommen, die Anfang 2013 erwartet wird.

## **Umweltbewertungsverfahren und Bewilligungen**

Das Verfahren zur Umweltbewertung, welches gemäß der durch die Mackenzie Valley Environmental Impact Review Board ("MVEIRB?") ausgeübten Vorschriften durchgeführt wird, schreitet langsam aber stetig voran. Im September hat das Unternehmen seine Antworten übersandt bezogen auf die zweite Runde von Informationsanfragen, die durch MVEIRB angetragen wurden und die auf die in Yellowknife abgehaltenen technischen Tagungen im August 2012 folgten. Am 26. Oktober erbat MVEIRB weitere Informationen zu Auswirkungen auf die Wasserqualität, die das Unternehmen am 31. Oktober zur Verfügung stellte.

Öffentliche Anhörungen sind vorläufig für Februar 2013 angesetzt; drei Monate nach dem ursprünglich vorausgesagten Zeitplan. Das verursacht ein gewisses Risiko für Verzögerungen bei der Sicherstellung von Verfahrensbewilligungen. Das Management bleibt jedoch optimistisch, dass jegliche Bewilligungsverzögerungen in 2013 keinen Einfluss haben werden auf den Zeitplan des Gesamtprojektes für die Produktion. Kopien aller Informationen, die durch das Unternehmen herausgegeben worden sind, können im öffentlichen Verzeichnis von MVEIRB unter [www.reviewboard.ca](http://www.reviewboard.ca) gefunden werden.

Das Unternehmen hat Gespräche mit dem Amt für Umweltqualität in Louisiana aufgenommen, um herauszufinden, welche Bewilligungen für die Sichteranlage in Geismar, Louisiana, benötigt werden.

Anfängliche Anzeichen ergaben, dass, auch wenn das Verfahren sehr gründlich ist, die Dauer für den Erhalt von Bewilligungen besser vorherbestimmt werden kann, als in den Nordwest-Territorien. Avalon wird den Bewilligungsvorgang Ende 2012 starten, um sich der Beendigung desselben vor dem angesetzten Beginn der Bauaktivitäten im Jahr 2014 sicher zu sein.

Schlussendlich führt Avalon weiterhin positive Verhandlungen mit Ureinwohnergruppen. Zu diesem Zeitpunkt sind die Gespräche und Verhandlungen über das Erreichen eines Gefälligkeitsvertrages mit allen Aborigine-Partnern im Zeitplan.

## **Gesundheit und Sicherheit**

Die Sicherheitsleistungen des Unternehmens haben sich deutlich verbessert während des letzten Quartals (bis zum 31.08.2012), denn es gab keine zeitlichen Verzögerungen oder medizinischen Unfälle. Diese Verbesserung ist zusätzlichen Sicherheitstrainings geschuldet sowie einem Schwerpunkt auf präventiven Maßnahmen wie Beinahe-Berichte, verbesserter Organisation, Risikobeurteilung, regelmäßigen und häufigeren Kontrollen und sowohl wöchentlichen als auch täglichen Sicherheitsmeetings. Ein sich aus einer verbesserten Sicherheitswahrnehmung und einem verbesserten Sicherheitsverhalten resultierender Vorteil war eine gleichzeitige Erhöhung der Bohrleistung.

Die Fachkraft für die Absicht dieser Pressemitteilung ist Donald Bubar, P.Geo, (Ont), Präsident.

## **Über Avalon Rare Metals Inc.**

Avalon Rare Metals Inc. ist ein Unternehmen für die Exploration und Erschließung von Mineralien mit seinem

Schwerpunkt auf Seltene Metallvorkommen in Kanada. Sein Vorzeigeprojekt, seine zu 100% in Eigenbesitz befindliche Nechalacho Lagerstätte, Thor Lake, NWT, zeichnet sich als eine der größten unerschlossenen Ressourcen Seltener Erdelemente weltweit ab. Sein außergewöhnlicher Reichtum an wertvolleren ?schweren? Seltener Erdelementen, die eine Schlüsselfunktion bei der Erlangung von Fortschritten in der grünen Energietechnologie und anderen wachsenden High-Tech-Anwendungen übernehmen, stellt eine der wenigen möglichen Quellen dieser wichtigen Elemente außerhalb von China dar, momentan die Quelle von 95% der weltweiten Versorgung. Avalon ist kapitalkräftig, hat keine Schulden, und seine Arbeitsprogramme werden ständig weiter entwickelt. Soziale Verantwortung sowie Verantwortung für die Umwelt sind wichtige Ecksteine des Unternehmens.

Ausstehende Aktien: 103.621.986 Liquide Mittel: ca. \$ 28 Millionen.

Für weitere Informationen über Avalon Rare Metals Inc. besuchen Sie bitte unsere Website unter [www.avalonraremetals.com](http://www.avalonraremetals.com). Für Fragen und Feedback, schreiben Sie bitte eine E-Mail an das Unternehmen an [ir@avalonraremetals.com](mailto:ir@avalonraremetals.com) oder kontaktieren Sie Don Bubar, Präsident, telefonisch unter 001-416-364-4938.

*Diese Pressemitteilung beinhaltet "Aussagen über künftige Entwicklungen" im Sinne des US-Private Litigation Reform Acts von 1995 und im Sinne der in den kanadischen Provinzen geltenden Wertpapiergesetze. In die Zukunft gerichtete Aussagen sind häufig, jedoch nicht immer, an Ausdrücken wie anstreben, glauben, planen, schätzen, erwarten, anvisieren, beabsichtigen bzw. an Aussagen, dass ein Ereignis oder Ergebnis eintreten bzw. erreicht werden kann, wird, sollte, könnte oder würde sowie an ähnlichen Formulierungen zu erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten Aussagen hinsichtlich des Zeitplans und Art der Genehmigung für Zulassungen, Zeitplan und Art der Nechalacho-Durchführbarkeit hinsichtlich der Infrastrukturentwicklungen und Konstruktion, Erreichen von Projektmeilensteinen, des Bohrprogramms des Unternehmens in 2012, Prognosen über zukünftige Optimierung, den Terminplan für Verhandlungen mit Dritten sowie den Zeitplan und die Art der anvisierten zeitlichen Produktionsziele, die von Prognosen abhängen, welche sich während Tests und Verarbeitung auftreten können. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf verschiedenen Annahmen und Schätzungen von Avalon und beinhalten eine Reihe von Risiken und Unsicherheiten. Daher können sich die tatsächlichen Resultate wesentlich von den im Rahmen dieser zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten oder angenommenen Ergebnissen unterscheiden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten sowie unbekannten Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Avalon wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse abweichen, zählen u.a. Risiken in Bezug auf Goldpreisschwankungen, im Bergbau übliche Gefahren, Unsicherheiten in Bezug auf die Reserven- und Ressourcenschätzungen, Explorationsergebnisse, Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungsmöglichkeiten zu vernünftigen Bedingungen, Verweigerung der Genehmigung der Regulierungsbehörden, unvorhergesehene Schwierigkeiten oder Kosten, die bei einer eventuell notwendigen Sanierung anfallen können, die Marktlage sowie allgemeine wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Faktoren. Diese Aussagen basieren auf einer Reihe von Vermutungen, die sich u.a. auf die allgemeine Marktlage, die zeitliche Planung und den Erhalt der behördlichen Genehmigungen, die Erfüllung der behördlichen Auflagen durch Avalon bzw. andere Beteiligte, die Verfügbarkeit finanzieller Mittel zu einer sinnvollen Durchführung der geplanten Transaktionen und Programme und die fristgerechte Durchführung von Dienstleistungen durch Drittunternehmen beziehen. Avalon hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt erwähnten Ergebnissen abweichen. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse anders ausfallen. Die hier enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen entsprechen dem Stand der Dinge zum Zeitpunkt, als diese Pressemitteilung erstellt wurde. Avalon ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen ausdrücklich gefordert. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind.*

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsorgan ("Regulation Services Provider") (im Sinne der Definition in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) haften für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Value Relations haftet nicht für die Richtigkeit der Übersetzung. Die originale Pressemeldung finden Sie in

*englischer Sprache auf [www.avalonraremetals.com](http://www.avalonraremetals.com).*

***Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!***

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/40311--Avalon-Rare-Metals-Inc.-verkuendet-eine-erfolgreiche-Pilotprojekt-Kampagne-fuer-das-Nechalacho-Seltene-Erden-F>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).